

Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

5063 Methoxal Spray 400 ml

Überarbeitet am: 06.02.2024

Materialnummer: 92895

Seite 1 von 11

ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs beziehungsweise des Gemischs und des Unternehmens

1.1. Produktidentifikator

5063 Methoxal Spray 400 ml

UFI: KF89-Q88S-900J-SQVF

1.2. Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

Verwendung des Stoffs/des Gemischs

Unterhaltsreiniger, reizend, lösemittelhaltig mit H-Stoffen

1.3. Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

| | | |
|------------------|-------------------------------|----------------------------|
| Firmenname: | Kisling (Deutschland) GmbH | |
| Strasse: | Salzstraße 15 | |
| Ort: | D-74676 Niedernhall | |
| Telefon: | +49 7940 50961 61 | |
| E-Mail: | technical.support@kisling.com | |
| Ansprechpartner: | Dr. Hans Götz | Telefon: +49 7940 5096 143 |
| E-Mail: | compliance@kisling.com | |
| Internet: | www.kisling.com | |

1.4. Notrufnummer: 24 h Notrufnummer +1 872 5888271 (KAR)
Tox Info Suisse: 145 / +41-44-2 51 51 51

ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren

2.1. Einstufung des Stoffs oder Gemischs

Verordnung (EG) Nr. 1272/2008

Aerosol 1; H222-H229
Asp. Tox. 1; H304
Skin Irrit. 2; H315
STOT SE 3; H336
Aquatic Chronic 2; H411

Wortlaut der Gefahrenhinweise: siehe ABSCHNITT 16.

2.2. Kennzeichnungselemente

Verordnung (EG) Nr. 1272/2008

Gefahrbestimmende Komponenten zur Etikettierung

Kohlenwasserstoffe C6-C7 n-Alkane - Isoalkane - Cycloalkane - <5% n-Hexan

Signalwort: Gefahr

Piktogramme:



Gefahrenhinweise

| | |
|------|---|
| H222 | Extrem entzündbares Aerosol. |
| H229 | Behälter steht unter Druck: Kann bei Erwärmung bersten. |
| H315 | Verursacht Hautreizungen. |
| H336 | Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen. |
| H411 | Giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung. |

Sicherheitshinweise

| | |
|------|---|
| P102 | Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen. |
| P210 | Vor Hitze schützen. Nicht rauchen. |

Sicherheitsdatenblatt

gemäss Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

5063 Methoxal Spray 400 ml

Überarbeitet am: 06.02.2024

Materialnummer: 92895

Seite 2 von 11

P211 Nicht gegen offene Flamme oder andere Zündquelle sprühen.
 P251 Nicht durchstechen oder verbrennen, auch nicht nach Gebrauch.
 P410+P412 Vor Sonnenbestrahlung schützen. Nicht Temperaturen über 50 °C/122 °F aussetzen.

Besondere Kennzeichnung bestimmter Gemische

Nur für den berufsmässigen Verwender.

Kennzeichnung von Verpackungen bei einem Inhalt von nicht mehr als 125 ml

Signalwort:

Gefahr

Piktogramme:



Gefahrenhinweise

H222-H229-H336

Sicherheitshinweise

P102-P210-P211-P251-P410+P412

2.3. Sonstige Gefahren

Behälter steht unter Druck: Kann bei Erwärmung bersten.

ABSCHNITT 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

3.2. Gemische

Chemische Charakterisierung

Grundreiniger, reizend, lösemittelhaltig mit H-Stoffen

Gefährliche Inhaltsstoffe

| CAS-Nr. | Stoffname | EG-Nr. | Index-Nr. | REACH-Nr. | Anteil |
|------------|---|--|-----------|------------------|------------|
| | | Einstufung (Verordnung (EG) Nr. 1272/2008) | | | |
| 64742-49-0 | Kohlenwasserstoffe C6-C7 n-Alkane - Isoalkane - Cycloalkane - <5% n-Hexan | | | | 50 - 100 % |
| | | 921-024-6 | | 01-2119475514-35 | |
| | | Flam. Liq. 2, Skin Irrit. 2, STOT SE 3, Asp. Tox. 1, Aquatic Chronic 2; H225 H315 H336 H304 H411 | | | |
| 109-87-5 | Dimethoxymethan | | | | 10 - 20 % |
| | | 203-714-2 | | | |
| | | Flam. Liq. 2; H225 | | | |
| 124-38-9 | Kohlenstoffdioxid | | | | 5 - 10 % |
| | | 204-696-9 | | | |
| | | Compressed gas; H280 | | | |

Wortlaut der H- und EUH-Sätze: siehe Abschnitt 16.

Spezifische Konzentrationsgrenzen, M-Faktoren und ATE

| CAS-Nr. | EG-Nr. | Stoffname | Anteil |
|------------|-----------|---|------------|
| | | Spezifische Konzentrationsgrenzen, M-Faktoren und ATE | |
| 64742-49-0 | 921-024-6 | Kohlenwasserstoffe C6-C7 n-Alkane - Isoalkane - Cycloalkane - <5% n-Hexan | 50 - 100 % |
| | | inhalativ: LC50 = >20 mg/l (Dämpfe); dermal: LD50 = >2000 mg/kg; oral: LD50 = >5000 mg/kg | |
| 109-87-5 | 203-714-2 | Dimethoxymethan | 10 - 20 % |
| | | dermal: LD50 = > 5000 mg/kg; oral: LD50 = 6423 mg/kg | |

Kennzeichnung der Inhaltsstoffe gemäss ChemRRV

>= 30 % aliphatische Kohlenwasserstoffe.

Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

Überarbeitet am: 06.02.2024

5063 Methoxal Spray 400 ml

Materialnummer: 92895

Seite 3 von 11

ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Massnahmen

4.1. Beschreibung der Erste-Hilfe-Massnahmen

Allgemeine Hinweise

Bei Unfall oder Unwohlsein sofort Arzt hinzuziehen (wenn möglich, Betriebsanweisung oder Sicherheitsdatenblatt vorzeigen). Niemals einer bewusstlosen Person oder bei auftretenden Krämpfen etwas über den Mund verabreichen.

Nach Einatmen

Für Frischluft sorgen. In allen Zweifelsfällen oder wenn Symptome vorhanden sind, ärztlichen Rat einholen.

Nach Hautkontakt

Mit reichlich Wasser abwaschen. Bei Hautreizungen Arzt aufsuchen.

Nach Augenkontakt

Sofort vorsichtig und gründlich mit Augendusche oder mit Wasser spülen. Bei auftretenden oder anhaltenden Beschwerden Augenarzt aufsuchen.

Nach Verschlucken

Sofort Mund ausspülen und reichlich Wasser nachtrinken. KEIN Erbrechen herbeiführen. Sofort ärztlichen Rat einholen/ärztliche Hilfe hinzuziehen.

4.2. Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

Dämpfe können Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen. Häufiger und andauernder Hautkontakt kann zu Hautreizungen führen. Verursacht Augenreizung.

4.3. Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

Keine Daten verfügbar

ABSCHNITT 5: Massnahmen zur Brandbekämpfung

5.1. Löschmittel

Geeignete Löschmittel

Kohlendioxid (CO₂), Trockenlöschmittel, Schaum.

Ungeeignete Löschmittel

Wasservollstrahl.

5.2. Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

Explosions- und Brandgase nicht einatmen.

5.3. Hinweise für die Brandbekämpfung

Umgebungsluftunabhängiges Atemschutzgerät und Chemikalienschutzanzug tragen.

Zusätzliche Hinweise

Zum Schutz von Personen und zur Kühlung von Behältern im Gefahrenbereich Wassersprühstrahl einsetzen. Gase/Dämpfe/Nebel mit Wassersprühstrahl niederschlagen. Kontaminiertes Löschwasser getrennt sammeln. Nicht in die Kanalisation oder Gewässer gelangen lassen.

ABSCHNITT 6: Massnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

6.1. Personenbezogene Vorsichtsmassnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren

Allgemeine Hinweise

Alle Zündquellen entfernen. Für ausreichende Lüftung sorgen.

6.2. Umweltschutzmassnahmen

Nicht in die Kanalisation oder Gewässer gelangen lassen.

6.3. Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung

Weitere Angaben

Mit flüssigkeitsbindendem Material (Sand, Kieselgur, Säurebinder, Universalbinder) aufnehmen. Das

Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

5063 Methoxal Spray 400 ml

Überarbeitet am: 06.02.2024

Materialnummer: 92895

Seite 4 von 11

aufgenommene Material gemäß Abschnitt Entsorgung behandeln.

6.4. Verweis auf andere Abschnitte

Siehe Schutzmaßnahmen unter Punkt 7 und 8.

ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung

7.1. Schutzmassnahmen zur sicheren Handhabung

Hinweise zum sicheren Umgang

Nur in gut gelüfteten Bereichen verwenden. Von Zündquellen fernhalten - Nicht rauchen. Im Dampfraum geschlossener Systeme können sich brennbare Dämpfe ansammeln. Vorsicht! Der Versand erfolgt in der Regel bei Temperaturen oberhalb des Flammpunktes.

Hinweise zum Brand- und Explosionsschutz

Massnahmen gegen elektrostatische Aufladungen treffen. Dämpfe können mit Luft explosionsfähige Gemische bilden.

Hinweise zu allgemeinen Hygienemassnahmen am Arbeitsplatz

Beschmutzte, getränkte Kleidung sofort ausziehen. Nach Arbeitsende Hände und Gesicht waschen. Bei der Arbeit nicht essen und trinken.

Weitere Angaben zur Handhabung

Bei der Arbeit nicht essen, trinken, rauchen. Von Nahrungsmitteln, Getränken und Futtermitteln fernhalten.

7.2. Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

Anforderungen an Lagerräume und Behälter

Behälter dicht geschlossen halten und an einem kühlen, gut gelüfteten Ort aufbewahren.

Zusammenlagerungshinweise

Nicht zusammen lagern mit: Material, sauerstoffreich, brandfördernd. Pyrophore oder selbsterhitzungsfähige Gefahrstoffe.

Weitere Angaben zu den Lagerbedingungen

Vor Hitze schützen.

7.3. Spezifische Endanwendungen

Grundreiniger, reizend, lösemittelhaltig mit H-Stoffen

ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen

8.1. Zu überwachende Parameter

MAK-Werte (Suva, 1903.d)

| CAS-Nr. | Stoff | ppm | mg/m ³ | F/ml | Kategorie | Herkunft |
|----------|-----------------|------|-------------------|------|-------------------|----------|
| 109-87-5 | Dimethoxymethan | 1000 | 3100 | | MAK-Wert 8 h | |
| | | 2000 | 6200 | | Kurzzeitgrenzwert | |
| 64-17-5 | Ethanol | 500 | 960 | | MAK-Wert 8 h | |
| | | 1000 | 1920 | | Kurzzeitgrenzwert | |
| 124-38-9 | Kohlendioxid | 5000 | 9000 | | MAK-Wert 8 h | |

Sicherheitsdatenblatt

gemäss Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

5063 Methoxal Spray 400 ml

Überarbeitet am: 06.02.2024

Materialnummer: 92895

Seite 5 von 11

DNEL-/DMEL-Werte

| CAS-Nr. | Stoff | Expositionsweg | Wirkung | Wert |
|------------|---|----------------|------------|-------------------------|
| 64742-49-0 | Kohlenwasserstoffe C6-C7 n-Alkane - Isoalkane - Cycloalkane - <5% n-Hexan | | | |
| | Arbeitnehmer DNEL, langfristig | inhalativ | systemisch | 2035 mg/m ³ |
| | Arbeitnehmer DNEL, langfristig | dermal | systemisch | 773 mg/kg KG/d |
| 64-17-5 | Ethanol | | | |
| | Arbeitnehmer DNEL, langfristig | inhalativ | systemisch | 950 mg/m ³ |
| | Arbeitnehmer DNEL, langfristig | dermal | systemisch | 343 mg/kg KG/d |
| | Verbraucher DNEL, langfristig | inhalativ | systemisch | 114 mg/m ³ |
| | Verbraucher DNEL, langfristig | dermal | systemisch | 206 mg/kg KG/d |
| | Verbraucher DNEL, langfristig | oral | systemisch | 87 mg/kg KG/d |
| 109-87-5 | Dimethoxymethan | | | |
| | Arbeitnehmer DNEL, langfristig | inhalativ | systemisch | 126,6 mg/m ³ |
| | Arbeitnehmer DNEL, langfristig | dermal | systemisch | 17,9 mg/kg KG/d |
| | Verbraucher DNEL, langfristig | inhalativ | systemisch | 31,5 mg/m ³ |
| | Verbraucher DNEL, langfristig | dermal | systemisch | 18,1 mg/kg KG/d |
| | Verbraucher DNEL, langfristig | oral | systemisch | 18,1 mg/kg KG/d |

PNEC-Werte

| CAS-Nr. | Stoff | Umweltkompartiment | Wert |
|----------|-----------------|--|--------------|
| 64-17-5 | Ethanol | | |
| | | Süswasser | 0,96 mg/l |
| | | Süswasser (intermittierende Freisetzung) | 2,75 mg/l |
| | | Meerwasser | 0,79 mg/l |
| | | Süswassersediment | 3,6 mg/kg |
| | | Meeressediment | 2,9 mg/kg |
| | | Sekundärvergiftung | 380 mg/kg |
| | | Mikroorganismen in Kläranlagen | 580 mg/l |
| | | Boden | 0,63 mg/kg |
| 109-87-5 | Dimethoxymethan | | |
| | | Süswasser | 14,577 mg/l |
| | | Meerwasser | 1,477 mg/l |
| | | Süswassersediment | 13,135 mg/kg |
| | | Mikroorganismen in Kläranlagen | 10000 mg/l |
| | | Boden | 4,654 mg/kg |

8.2. Begrenzung und Überwachung der Exposition

Geeignete technische Steuerungseinrichtungen

Für ausreichende Belüftung und punktförmige Absaugung an kritischen Punkten sorgen.

Individuelle Schutzmassnahmen, zum Beispiel persönliche Schutzausrüstung

Augen-/Gesichtsschutz

Geeigneter Augenschutz: Korbbrille
DIN EN 166

Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

5063 Methoxal Spray 400 ml

Überarbeitet am: 06.02.2024

Materialnummer: 92895

Seite 6 von 11

Handschutz

Geprüfte Schutzhandschuhe sind zu tragen.
Geeignetes Material: NBR (Nitrilkautschuk).
Dicke des Handschuhmaterials > 0,4mm
Durchdringungszeit (maximale Tragedauer): > 480 min. EN ISO 374
Es wird empfohlen, die Chemikalienbeständigkeit der oben genannten Schutzhandschuhe für spezielle Anwendungen mit dem Handschuhhersteller abzuklären.

Körperschutz

Bei der Arbeit geeignete Schutzkleidung tragen. Die Art der persönlichen Schutzausrüstung muss je nach Konzentration und Menge des gefährlichen Stoffes am Arbeitsplatz ausgewählt werden.

Atemschutz

In gut belüfteten Zonen oder mit Atemfilter arbeiten. Filtergerät mit Filter bzw. Gebläsefiltergerät Typ: A (EN 14387)

ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften

9.1. Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

| | | |
|---|------------------|------------------------|
| Aggregatzustand: | Aerosol | |
| Farbe: | farblos | |
| Geruch: | charakteristisch | |
| Schmelzpunkt/Gefrierpunkt: | | nicht anwendbar |
| Siedepunkt oder Siedebeginn und Siedebereich: | | 41 °C |
| Untere Explosionsgrenze: | | 0,8 Vol.-% |
| Obere Explosionsgrenze: | | 17,6 Vol.-% |
| Flammpunkt: | | -18 °C |
| Zündtemperatur: | | 200 °C |
| pH-Wert: | | nicht anwendbar |
| Dampfdruck: (bei 20 °C) | | 426 hPa |
| Dichte: | | 0,75 g/cm ³ |

9.2. Sonstige Angaben

Angaben über physikalische Gefahrenklassen

Explosionsgefahren
Dämpfe können mit Luft explosionsfähige Gemische bilden.

ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität

10.1. Reaktivität

Oxidationsmittel, stark

10.2. Chemische Stabilität

Das Produkt ist bei Lagerung bei normalen Umgebungstemperaturen stabil.

10.3. Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

Oxidationsmittel, stark

10.4. Zu vermeidende Bedingungen

Dieses Material ist brennbar und kann durch Hitze, Funken, Flammen oder andere Zündquellen (z.B. statische Elektrizität, Zündflammen, mechanische/elektrische Ausrüstung) entzündet werden.
Das Produkt ist unter den empfohlenen Lagerungs-, Verwendungs- und Temperaturbedingungen chemisch stabil.

10.5. Unverträgliche Materialien

Reagiert mit : Oxidationsmittel, stark

Sicherheitsdatenblatt

gemäss Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

5063 Methoxal Spray 400 ml

Überarbeitet am: 06.02.2024

Materialnummer: 92895

Seite 7 von 11

10.6. Gefährliche Zersetzungsprodukte

Kohlendioxid (CO₂), Kohlenmonoxid

ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben

11.1. Angaben zu den Gefahrenklassen im Sinne der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008

Toxikokinetik, Stoffwechsel und Verteilung

Keine Daten verfügbar

Akute Toxizität

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

ATEmix berechnet

ATE (oral) > 2000 mg/kg; ATE (dermal) > 2000 mg/kg; ATE (inhalativ Dampf) > 20 mg/l; ATE (inhalativ Staub/Nebel) > 5 mg/l

| CAS-Nr. | Bezeichnung | | | | |
|------------|---|-------------------|-----------|---------------------|--------------------|
| | Expositionsweg | Dosis | Spezies | Quelle | Methode |
| 64742-49-0 | Kohlenwasserstoffe C6-C7 n-Alkane - Isoalkane - Cycloalkane - <5% n-Hexan | | | | |
| | oral | LD50 >5000 mg/kg | Ratte | | OECD 401 |
| | dermal | LD50 >2000 mg/kg | Ratte | | OECD 402 |
| | inhalativ (4 h) Dampf | LC50 >20 mg/l | Ratte | | OECD 403 |
| 109-87-5 | Dimethoxymethan | | | | |
| | oral | LD50 6423 mg/kg | Ratte | Study report (1982) | OECD Guideline 423 |
| | dermal | LD50 > 5000 mg/kg | Kaninchen | Study report (1989) | OECD Guideline 402 |

Reiz- und Ätzwirkung

Verursacht Hautreizungen.

Schwere Augenschädigung/Augenreizung: Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Sensibilisierende Wirkungen

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Krebserzeugende, erbgutverändernde und fortpflanzungsgefährdende Wirkungen

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Spezifische Zielorgan-Toxizität bei einmaliger Exposition

Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen. (Kohlenwasserstoffe C6-C7 n-Alkane - Isoalkane - Cycloalkane - <5% n-Hexan)

Spezifische Zielorgan-Toxizität bei wiederholter Exposition

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Aspirationsgefahr

Kann bei Verschlucken und Eindringen in die Atemwege tödlich sein.

Spezifische Wirkungen im Tierversuch

Keine Daten verfügbar

Sonstige Angaben zu Prüfungen

Keine Daten verfügbar

Erfahrungen aus der Praxis

Kann bei Verschlucken, Hautkontakt oder Einatmen gesundheitsschädlich sein.

ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben

Sicherheitsdatenblatt

gemäss Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

5063 Methoxal Spray 400 ml

Überarbeitet am: 06.02.2024

Materialnummer: 92895

Seite 8 von 11

12.1. Toxizität

Nicht in die Kanalisation oder Gewässer gelangen lassen.

Giftig für Wasserorganismen, kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkungen haben.

| CAS-Nr. | Bezeichnung | | | | | |
|----------|--------------------------|-------------------|-----------|---------------------------------|---------------------|--|
| | Aquatische Toxizität | Dosis | [h] [d] | Spezies | Quelle | Methode |
| 109-87-5 | Dimethoxymethan | | | | | |
| | Akute Fischtoxizität | LC50 > 1000 mg/l | 96 h | Danio rerio | Study report (1991) | OECD Guideline 203 |
| | Akute Algentoxizität | ErC50 9120 mg/l | 72 h | Pseudokirchneriella subcapitata | Study report (2015) | other: REACH guidance on QSAR R6, May 20 |
| | Akute Crustaceatoxizität | EC50 > 1200 mg/l | 48 h | Daphnia magna | Study report (1991) | OECD Guideline 202 |
| | Fischtoxizität | NOEC 450,281 mg/l | 30 d | nicht relevant | Study report (2012) | other: REACH guidance on QSAR R6, May 20 |
| | Algentoxizität | NOEC 145,77 mg/l | 30 d | algae | Study report (2012) | other: REACH guidance on QSAR R6, May 20 |
| | Crustaceatoxizität | NOEC 150,5 mg/l | 30 d | Daphnia magna | Study report (2012) | other: REACH guidance on QSAR R6, May 20 |

12.2. Persistenz und Abbaubarkeit

Keine Daten verfügbar

12.3. Bioakkumulationspotenzial

Keine Daten verfügbar

Verteilungskoeffizient n-Oktanol/Wasser

| CAS-Nr. | Bezeichnung | Log Pow |
|----------|-----------------|---------|
| 109-87-5 | Dimethoxymethan | 0 |

BCF

| CAS-Nr. | Bezeichnung | BCF | Spezies | Quelle |
|----------|-----------------|-----|---------|----------------------|
| 109-87-5 | Dimethoxymethan | 0,6 | | REACH Registration D |

12.4. Mobilität im Boden

Das Produkt ist leicht flüchtig.

12.5. Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

Die Stoffe im Gemisch erfüllen nicht die PBT/vPvB Kriterien gemäss REACH, Anhang XIII.

Keine Daten verfügbar

12.6. Endokrinschädliche Eigenschaften

Dieses Produkt enthält keinen Stoff, der gegenüber Nichtzielorganismen endokrine Eigenschaften aufweist, da kein Inhaltsstoff die Kriterien erfüllt.

12.7. Andere schädliche Wirkungen

Keine Daten verfügbar

ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung

13.1. Verfahren der Abfallbehandlung

Sicherheitsdatenblatt

gemäss Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

5063 Methoxal Spray 400 ml

Überarbeitet am: 06.02.2024

Materialnummer: 92895

Seite 9 von 11

Empfehlungen zur Entsorgung

Nicht in die Kanalisation oder Gewässer gelangen lassen. Entsorgung gemäss den behördlichen Vorschriften.

Abfallschlüssel - ungebrauchtes Produkt (SR 814.610.1, VeVA)

160504 Abfälle, die nicht anderswo im Verzeichnis aufgeführt sind; Gase in Druckbehältern und gebrauchte Chemikalien; Gefährliche Stoffe enthaltende Gase in Druckbehältern (einschliesslich Halonen); Sonderabfall

Abfallschlüssel - verbrauchtes Produkt (SR 814.610.1, VeVA)

160504 Abfälle, die nicht anderswo im Verzeichnis aufgeführt sind; Gase in Druckbehältern und gebrauchte Chemikalien; Gefährliche Stoffe enthaltende Gase in Druckbehältern (einschliesslich Halonen); Sonderabfall

Abfallschlüssel - ungereinigte Verpackung (SR 814.610.1, VeVA)

150110 Verpackungsabfall, Aufsaugmassen, Wischtücher, Filtermaterialien und Schutzkleidung (anderswo nicht genannt); Verpackungen (einschliesslich getrennt gesammelter kommunaler Verpackungsabfälle); Verpackungen, die Rückstände von Stoffen oder von Sonderabfällen mit besonders gefährlichen Eigenschaften enthalten oder durch Stoffe oder Sonderabfälle mit besonders gefährlichen Eigenschaften verunreinigt sind; Sonderabfall

Entsorgung ungereinigter Verpackung und empfohlene Reinigungsmittel

Nicht kontaminierte und restentleerte Verpackungen können einer Wiederverwertung zugeführt werden.

Kontaminierte Verpackungen sind wie der Stoff zu behandeln.

ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport

Landtransport (ADR/RID)

| | |
|--|-------------------|
| 14.1. UN-Nummer oder ID-Nummer: | UN 1950 |
| 14.2. Ordnungsgemässe | DRUCKGASPACKUNGEN |
| UN-Versandbezeichnung: | |
| 14.3. Transportgefahrenklassen: | 2 |
| 14.4. Verpackungsgruppe: | - |
| Gefahrzettel: | 2.1 |



| | |
|--------------------------|-----------------|
| Klassifizierungscode: | 5F |
| Sondervorschriften: | 190 327 344 625 |
| Begrenzte Menge (LQ): | 1 L |
| Freigestellte Menge: | E0 |
| Beförderungskategorie: | 2 |
| Tunnelbeschränkungscode: | D |

Binnenschifftransport (ADN)

| | |
|--|-------------------|
| 14.1. UN-Nummer oder ID-Nummer: | UN 1950 |
| 14.2. Ordnungsgemässe | DRUCKGASPACKUNGEN |
| UN-Versandbezeichnung: | |
| 14.3. Transportgefahrenklassen: | 2 |
| 14.4. Verpackungsgruppe: | - |
| Gefahrzettel: | 2.1 |



| | |
|-----------------------|-----------------|
| Klassifizierungscode: | 5F |
| Sondervorschriften: | 190 327 344 625 |
| Begrenzte Menge (LQ): | 1 L |
| Freigestellte Menge: | E0 |

Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

Überarbeitet am: 06.02.2024

5063 Methoxal Spray 400 ml

Materialnummer: 92895

Seite 10 von 11

Seeschiffstransport (IMDG)

| | |
|--|----------|
| 14.1. UN-Nummer oder ID-Nummer: | UN 1950 |
| 14.2. Ordnungsgemässe | AEROSOLS |
| UN-Versandbezeichnung: | |
| 14.3. Transportgefahrenklassen: | 2.1 |
| 14.4. Verpackungsgruppe: | - |
| Gefahrzettel: | 2.1 |



| | |
|-----------------------|-----------------------------|
| Sondervorschriften: | 63, 190, 277, 327, 344, 959 |
| Begrenzte Menge (LQ): | 1000 mL |
| Freigestellte Menge: | E0 |
| EmS: | F-D, S-U |

Lufttransport (ICAO-TI/IATA-DGR)

| | |
|--|----------|
| 14.1. UN-Nummer oder ID-Nummer: | UN 1950 |
| 14.2. Ordnungsgemässe | AEROSOLS |
| UN-Versandbezeichnung: | |
| 14.3. Transportgefahrenklassen: | 2.1 |
| 14.4. Verpackungsgruppe: | - |
| Gefahrzettel: | 2.1 |



| | |
|--|----------------|
| Sondervorschriften: | A145 A167 A802 |
| Begrenzte Menge (LQ) Passenger: | 30 kg G |
| Passenger LQ: | Y203 |
| Freigestellte Menge: | E0 |
| IATA-Verpackungsanweisung - Passenger: | 203 |
| IATA-Maximale Menge - Passenger: | 75 kg |
| IATA-Verpackungsanweisung - Cargo: | 203 |
| IATA-Maximale Menge - Cargo: | 150 kg |

ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften

15.1. Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch

EU-Vorschriften

| | |
|---|------------------|
| Verwendungsbeschränkungen (REACH, Anhang XVII): | |
| Eintrag 3, Eintrag 29, Eintrag 40 | |
| Angaben zur IE-Richtlinie 2010/75/EU (VOC): | 94,8 % (711 g/l) |

Nationale Vorschriften

| | |
|---------------------------|--------------------|
| VOC-Anteil (VOCV): | 79,8 % (598,5 g/L) |
| VOC-Zolltarif-Nr. (VOCV): | 3814.0090 |

15.2. Stoffsicherheitsbeurteilung

Stoffsicherheitsbeurteilungen für Stoffe in dieser Mischung wurden nicht durchgeführt.

ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben

Sicherheitsdatenblatt

gemäss Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

5063 Methoxal Spray 400 ml

Überarbeitet am: 06.02.2024

Materialnummer: 92895

Seite 11 von 11

Abkürzungen und Akronyme

- Aerosol: Aerosole
- Compressed gas: Verdichtetes Gas
- Flam. Liq: Entzündbare Flüssigkeiten
- Asp. Tox: Aspirationsgefahr
- Skin Irrit: Hautreizung
- STOT SE: Spezifische Zielorgan-Toxizität (einmalige Exposition)
- Aquatic Chronic: Chronisch gewässergefährdend

Einstufung von Gemischen und verwendete Bewertungsmethode gemäss Verordnung (EG) Nr. 1272/2008

[CLP]

| Einstufung | Einstufungsverfahren |
|-------------------------|----------------------------------|
| Aerosol 1; H222-H229 | Auf Basis von Prüfdaten |
| Asp. Tox. 1; H304 | Berechnungsverfahren |
| Skin Irrit. 2; H315 | Übertragungsgrundsatz "Aerosole" |
| STOT SE 3; H336 | Übertragungsgrundsatz "Aerosole" |
| Aquatic Chronic 2; H411 | Berechnungsverfahren |

Wortlaut der H- und EUH-Sätze (Nummer und Volltext)

- H222 Extrem entzündbares Aerosol.
- H225 Flüssigkeit und Dampf leicht entzündbar.
- H229 Behälter steht unter Druck: Kann bei Erwärmung bersten.
- H280 Enthält Gas unter Druck; kann bei Erwärmung explodieren.
- H304 Kann bei Verschlucken und Eindringen in die Atemwege tödlich sein.
- H315 Verursacht Hautreizungen.
- H336 Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.
- H411 Giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

Weitere Angaben

Die Angaben in diesem Sicherheitsdatenblatt entsprechen nach bestem Wissen unseren Erkenntnissen bei Drucklegung. Die Informationen sollen Ihnen Anhaltspunkte für den sicheren Umgang mit dem in diesem Sicherheitsdatenblatt genannten Produkt bei Lagerung, Verarbeitung, Transport und Entsorgung geben. Die Angaben sind nicht übertragbar auf andere Produkte. Soweit das Produkt mit anderen Materialien vermengt, vermischt oder verarbeitet wird, oder einer Bearbeitung unterzogen wird, können die Angaben in diesem Sicherheitsdatenblatt, soweit sich hieraus nicht ausdrücklich etwas anderes ergibt, nicht auf das so gefertigte neue Material übertragen werden.

Identifizierte Verwendungen

| Nr. | Kurztitel | LCS | SU | PC | PROC | ERC | AC | TF | Spezifikation |
|-----|-----------------------------|-----------|----|----|---------------|-------|----|-----|---------------|
| 1 | Wasch- und Reinigungsmittel | IS, PW, C | - | 35 | 7, 11, 19, 28 | 4, 8d | - | 105 | |

LCS: Lebenszyklusstadien

SU: Verwendungssektoren

PC: Produktkategorien

PROC: Prozesskategorien

ERC: Umweltauswirkungenkategorien

AC: Erzeugniskategorien

TF: Technische Funktionen

(Die Daten der gefährlichen Inhaltsstoffe wurden jeweils dem letztgültigen Sicherheitsdatenblatt des Vorlieferanten entnommen.)